

SUPERIOR HOTEL

BRANCHENNEWS

Erfolgreicher Endspurt



Die Hauptstadt Berlin zählte wieder zu den gefragtesten Destinationen / Motivbild: www.pixabay.com

Die Monate Oktober bis Dezember des Jahres 2018 bescherten den deutschen Hotels nochmals viel zusätzliches Geschäft. Wie die jüngsten Daten der Expedia-Gruppe zeigen, stieg die gesamte Nachfrage wieder überproportional.

Zu den am stärksten nachgefragten Destinationen im Vorjahresvergleich zählen die Metropolen Berlin, München und Hamburg, gefolgt von Frankfurt am Main und Köln. Die größten Wachstumsraten unter allen deutschen Destinationen erreichten Hannover mit einem Plus von 40 Prozent, Bayern und Sachsen (jeweils plus 35 Prozent). Die Daten basieren auf der Hotelnachfrage auf allen Buchungsportalen des Unternehmens für das letzte Quartal 2018.

Besonders das internationale Reisegeschäft nach Deutschland ist im Vorjahresvergleich gewachsen. In den wichtigsten Quellmärkten wie den USA, Großbritannien und Dänemark kann Deutschland abermals als Reiseland deutlich zulegen. „Für unsere Hotelpartner ist diese Entwicklung natürlich sehr erfreulich, denn das internationale Geschäft ist in puncto Aufenthaltsdauer und Durchschnittsausgaben besonders attraktiv“, erklärt Björn Vöhl, Director Market Management Deutschland, Österreich, Schweiz bei der Expedia Group. Deutsche Urlauber buchten ihre Reise im Durchschnitt fast 30 Tage im Voraus, wohingegen internationale Gäste ihren Aufenthalt wesentlich langfristiger planten. So haben die Nachbarn aus Großbritannien bereits 45 Tage vor Anreise ihren Urlaub gebucht. Während deutsche Reisende im letzten Quartal 2018 durchschnittlich 98 Euro für ihre Übernachtung hierzulande ausgaben, griffen internationale Reisende wesentlich tiefer in ihre

Taschen. Gäste aus den Vereinigten Arabischen Emiraten zum Beispiel, bezahlten im Schnitt fast 150 Euro pro Nacht und Zimmer.

Ein weiterer Pluspunkt sei, so Vöhl, dass internationale Urlauber häufiger pauschal buchen und dem Hotelier damit eine bessere Planungssicherheit bieten, denn Paketreisen werden seltener storniert als Einzelbuchungen. Bereits mehr als 90 Prozent aller Paketbuchungen der Expedia-Gruppe nach Deutschland werden aus dem Ausland getätigt, Tendenz wachsend. Auch im internationalen Vergleich punkten deutsche Metropolen bei Reisenden: Berlin belegte im vergangenen Jahr Rang sechs der am häufigsten besuchten Reiseziele in der EMEA-Region (Europa, Mittlerer Osten und Afrika). Die Hauptstadt wurde von London, Paris, Rom, Dubai und Amsterdam in Bezug auf die Nachfrage nach Hotelübernachtungen geschlagen. Auch München war eine der begehrtesten internationalen Destinationen und konnte sich von Platz zwölf im Jahr 2017 auf Platz zehn verbessern.